

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Sammelhandschrift - Cod. Lichtenthal 96

Lichtenthal (?), [1507 und 16. Jh.]

Abschiedsreden Jesu. Johannes 13-17, dt.

[urn:nbn:de:bsz:31-35877](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-35877)

Dies ist die gulden pfug
 unsers lieben heren ihu xpi
 die er hat **g**eton an dem
 grünen Junsttag zu nacht

Vor dem hochzeitliche tag
 der osteren do **y**ho wist
 wan syn stund kam **u** er über
 syn von dieser welt zu de vatt
 der do lieb het die sone die
 in der welt wozē. **h**ebet er
 sie in **u** end. do **u** obenteste
 geschach **u**n der tüfel rez
 unt gesant het **u**n **h**erk
 Jude symonis scharnotie
u er in verriet do wist er

Da in der vatt het gebe in
syn gewalt wan er auch vo
got vff gync vn wieder gyt
zu got do stund er vff von
de obent essen legt wieder
syne kleider Do er gena
eyn leyne tuch do gurt er
sich dar nach sant er wass
in eyn becke vnd begud we-
sche die fuf der junger vn
druckte mit de leyne tuch do
mit er gegurt w Do er
kam zu symone petrū sprach
petrus zu in Herz weystu
nu myr die fuf Antwortt
Ihe vn sprach zu in Ich

tu d
nach
trug
fuf m
Ihe a
mit w
mit m
trug
my fi
hebt
gera
Dan d
erist
reyn
wiste
hyn

tu d' weistu ich mit mer hie
 nach wurstu es wissende pe-
 trus seit im du solt mir my
 fuß myn' gewesthe ewiglich
Jhe antwort me ob ich dich
 mit westhe so soltu keyn teil
 mit mir han da seit im pe-
 trus **h**er mit alleyn ~~my~~
 my fuße me auch hend in
 hebt **J**he spich zu im wer
 gewasthe ist d' bedarf mit
 dan d' er westhe die fuße me
 er ist ganz reyn **u**n n' sint
 reyn aber mit alle wan er
 wiste wol **w** der we der in
 hyn gebe wolt da vō seit er

ir sint mit alle veyn also da
er hett vve füße gewesthe **vn**
empfanghe syn kleyder **vn** vwid
vz gefesse da set er mander
werb **w**isset **w** vuz ich uch
hab geta **w** heisset mich mei
ster **vn** her **vn** sagent **w**an
ich byn es **ich** hab dan ich iuwer
her **vn** meist **gewesthe** **vn**
füße **so** sollent **w** auch eyn
des andr füß wasche **w**an
ich hab uch eyn by zeichen
gebe **&** als ich uch hab ge
ton auch **w** also düt **war**
war sage ich uch **der knecht**

ist mit
der Ap
der m
wissen
es dur
ich wa
vfer w
schristt
mir 11
sone f
hebede
ich uch
w es
& ich
sag 1

ist mit mer dan syn h're noch
 der **A**postel ist mit mer dan
 der in gesant hat **o** b w die
 wissent **i** so sint w selig ob w
 es dunt **N**it vo uch alle sag
 ich **N**ch weis wol welle ich
 vser welt hab **o** ne & die ge
 schrift erfüllt werd **d**er mit
 mir iset & brott **d**er wirt
 syne sup tritt vnder mich vff
 hebēde **N**ū vurbas hy sag
 ich uch **&** dan es gesehe &
 w es glaubet **s**o es geseht
 & ich es uch bin **w**are **w**ar
 sag ich uch **w**er da empfahet

Wob ich yma sende id empfahet
mich wer aber mich empfahet
der empfahet den der mich
hat gesant Da Ihs dies het
geset da wart er betrübet
an de geist vn bezügte da offe-
berlich vn sprach Wir war
sag ich uch eyner vo uch
word mich hyn gebe da vo
sahet die jüger eyn ander
anzwifelnde von wem er
diz seite Nu woz eyn vo den
Jüngern geneiget in die schif
Ihu der den Ihs hephatte
dise wincet Symon petr

vn sprach
von der
wan er
geneigt
ist er
dem ich
word bi
dincet
symon
des bro
in sath
du d
ne m
sassen
er diz

in sprach zu ym wer ist ds
 von dem er ^{es} seit und do von
 wan er vff der brüst ihu w
 geneigt da seit er ym. her w
 ist er ihc antwort der ist of
 dem ich & ingetumelt brot brot
 wird bietend in da er & in ge
 dumelt het do bot er es iuda
 symonisthariorthe in nach
 des brottes snitte da fur in
 in sathanas in ihc seit in
 & du dust & du behendich
 we in keyner die zu tische
 sassen erwiste mit war zu
 er ihc hatt geredet zu in

mpfahet
 mpfahet
 mich
 o het
 rübet
 da offe
 r war
 uch
 a vo
 ider
 em er
 den
 he schof
 alte
 petr

Wan w etliche wandent mit
Iudas die seckel hatte & er im
seite löffe & wir bedürffent
zu dem hochgezithliche tage
oder & er den dirfftige etwaz
solte gebe dar umb alzu hat
da er die brot smitte hatte en-
pfangē da gync er vff **a**ne es
wz nacht da er nū wz vff gan-
gen da seit **J**h̄s **D**u ist getle-
ret des meſſche sun **u**nd got
ist getlexet **i**n **m**ie **i**st got
getlexet **i**n **m**iso hat **i**n got
auch getlexet **i**n **m** selber
in alzu hant sol er **i**n klerē
Sünlyn noch **e**v weymig

Gyn ich
mich
dar ich
w nit k
nū. **D**u
uch & m
alob ich u
& auch v
sway s
& m m
w liebe
Symon
wo h
da ich
m
dix n

byn ich mit uch **ir** suchent
 mich **in** als ich de jüden set
 dar ich gan da byn enmöget
 ir nit kome **und** uch sage ich
 nu. **eyn** nūwes gebot gib ich
 uch **ir** eyn ander lieb habet
 als ich uch han liep gehabt
ir auch ir eyn ander liep habet
 swan sollet sie alle bekennen
ir myn jingere sint **ioh**
 ir liebe zu eynander habe
symon petrus set me **here**
 wo byn fastu **ihc** antwort
 da ich byn gan dar machtu
 myn nu mit gefolge **me**
her nach wirst du mir

ent wil
 & er in
 rffent
 e tate
 fe etting
 zu hat
 hatte en
 me es
 of gan
 t fette
 und got
 st got
 t in got
 selber
 n klere
 ymit

nach folgende. Petrus seit
m **war** vñ mag ich dir
nū mit nach gan. Ich wil
myn sele seke. oder vo mir
lege vñ dich. Tho antwort
Wiltu dyn sel von dir lege
vñ mich **war** ware sag
ich dir. es sal der hane mit
getreien. bis du dy werbe
mich vlockenest. **W**n er sprach
zu syne jūngere. Nit wd
betriibt uwer herke. glaubet
ir in got. so glaubet auch
m mich. **W**ndē hus mynes
vatt synt vil wonung. **W**?

es mit
gesent
myn
uch di
ist d
uch die
ich an
uch zu
auch n
ich gan
den ro
mas so
wissen
me n
wisse
st weg

es mit also Ich het es uch
 gesent. oder Ich het uch etwaz
 myn gesent. wan Ich gan
 uch die stat bereite. und
 ist & Ich enweg gan und
 uch die stat bereite. so kum
 Ich ander wo und nyme
 uch zu mir selbe & Ich byn
 auch w sient. in wo byn
 Ich gan & wissent w. und
 den weg wissent w. Tho
 mas seit me. here wir en
 wissent mit wo byn du gast
 wie möge wir dan de weg
 wisse. Tho seit mi Ich byn
 d' weg die warheit in d' le
 be

16 seit
 Ich dr
 wil
 mir
 wort
 lege
 e sagt
 ne mit
 werbe
 er sprac
 it wd
 glauber
 auch
 me
 t w?

Nymā künmet zu de vatt' dan
durch mich **h**ette ir mich be-
kant so hette ir auch myne
vatt' bekant **w**n nu lynn me
sollet ir in bekene und hant
in gesehe. **P**hilipp' seit me
der zöige vns den vatt' **w**n
so benüget vns **J**ho sprach
zu im **a**lso lange zit byn ich
mit uch **w**n hant mich nit
bekant **P**hilippe **w**n mich
~~fi~~ **s**ihet der sihet auch de
vatt' **w**ie sprichestu **z**eige
vns de vatter **d**u lagst bestu
mit **d**ich in dem vatter **u**nd
der vatter in mir ist **d**ie

wert
ich ni
der va
dus die
mit d
vatt' w
es noch
war s
glaube
die ich
du **w**n
er dur
vatt' **v**
myne
der
werd

wozt die ich uch sag die red
 ich nit von mir selber ge
 der vatt in mir blibende
 dut die wercke glaube w
 nit & ich in de vatt in der
 vatt in mir ist so glauben
 es noch in die wercke war
 war sage ich uch wo da
 glaubet in mich die werck
 die ich dun die sol er auch
 du in merer dan die sol
 er dun wan ich gan zu de
 vatt in woz w heisset in
 myne name & wil ich du
 & der vatt in dem sine
 werde verkleret heisset

Wüt de vatt in myne name
d wil ich dū. **H**ant w mich
hep so haltet myne gebotte
Wn ich sol de vatt bitte **W**nd er
sol uch eyne andren tröst gebo
d ex by uch blibe ewigliche
Den geist der vorhent den die
welt mit mag enphahē **W**a
sie ensicht in mit **W**och weist
in mit **A**ber w sollet in beke
ne **W**a ex wort by uch blibe
Wn wort in uch syn **I**ch wil
uch mit lasse weisen **I**ch
wil kome zu uch **N**och ey
wenig **W**nd die welt ensihet
mich mit **A**ber w sehent

mich **W**
lebe **W**
kenen **d**
bin **W**
wer **W**
behalten
hat **W**
wort ge
vatt **W**
Wn wil
ren **d**
der bos
stehē
wilt off
welt **W**

mich **v**a **i**ch lebe **v**n **v**r sollet
 lebe **i**n dem **t**age sollet **v**r be
 kenen **d** **i**ch **i**n myne vatter
 bin **v**n **v**r **i**n mir **v**n **i**ch **i**uch
ver my gebot hat **v**n sie
 behaltet **d**er ist **d**er mich lieb
 hat **v**n **a**ber mich liebet **d**er
 wort gehebet **v**on mynem
 vatt **v**n **i**ch wil **i**n lieb habe
vn wil **i**n mich selbs offeba
 ren **d**a set **m**i judas mit
 der bas judas **h**er **v**z ist ge
 stehē **d** **d**u dich selber **v**is
 vult offenbare **v**n mit der
 welt **i**hs antwortte **v**n seit
mi

name
 mich
 botte
 vnder
 oft gebet
 liche
 den die
 he **v**n
 weist
 i beke
 h blibe
 ch wil
 ch
 ch **v**n
 onsihet
 hent

Wer yn liebet **der** sol myn
red behalte **in** my vatter
sol m lieb habe **in** zu m w
den vor kome **und** solle ey
wonung **oder** blubung by me
mache **wer** mich mit lieb
hat **der** behaltet mit myn
red **in** die rede die w hat
gehört **en** ist mit my **sundt**
des **der** mich hat gesant **des**
vatters **d**ise hab ich zu uch
geredet by uch blubende **ab**e
der tröst **der** heilg geist **de**
der vatt **w**irt sende **in** my
name **der** sol uch lere alle

ding **in**
m sprech
in **in**
fride l
gib ich
gib
betrib
vurcht
horet
ich gan
hett
tent vo
zu de v
ist me
ner m
ich es

Ding **W**n sol uch ratte **o**der
 m spreche alles **z** ich uch sag
~~W~~ fride lafe ich uch **m**ynne fride
 gib ich uch **M**it als die welt
 git **g**ib ich uch **M**it werde
 betrübt **u**nd herz **n**och en
 vürchte sich mit **z**r hant ge
 höret **z** ich uch hab geseit
Ich gan **u**nd kume zu uch
hettet **n** mich liep **W**ifrow
 tent uch sich **W**an ich gan
 zu de vatt **W**an der vatter
 ist merer dan ich nach my
 ner meistheit **u**nd nu hab
 ich es uch geseit **E** dan es

gesthehe **h** **r** glaubet so es ge
schieht **N**u en sol ich nit vil
mit vch rede **w**a es kumet
der frust durre welte **u**nd
an mir en hat er nuz nit
we das aber die welt beke
h ich den vatt myne **u**nd
als mir der vatt **h** gebott
hat gebe also tun ich **S**tant
vff gange vor von hymen
Ich bin ein ware wynnrebe
und myn vatt ist ein acker
man **d**yn ighich gerte die yn
mir kein frucht bringet
die sol er ab nemne **u**nd

ighich
bring
swede
bring
vni
hab ge
vni
gerte
bring
blibe
ennio
blibe
he w
reb in
bet
bring

1gliche reb zwint die frucht
 bringet sol er weynige be-
 sweden & sie me frucht
 bringet ir sint nu weyne
 wñ die rede die ich zu uch
 hab geredt blibet in mir
 wñ ich in uch als die reb-
 gerte mit mag frucht
 bringe von ir selbe sie
 blibe dan an der rebē also
 enmöget auch ir mit ir
 blibet dan in mir Ich bin
 die wñ reb ir sint die
 reb zwinge wñ in mir bl-
 bet wñ ich in me der
 bringet vil frucht wñ

von mich enmöget ir wachtes
getun wer in mir nit blibet
der wirt vß geworffe als
die rebzweige vñ er sol dor-
ren vñ sie samet in vñ
werffent in mich für vñ
vbrimet Ist & ir blibet in
mir vñ myne wort in
vch blibet woz ir wollen
& heisthent vñ es sol vch
werde Daran ist myn
vatt vñ kleret & ir vil
frucht bringent vñ vñ
dent myne jünger
als mich der vatter hat
hab gehabt also hab ich

uch

uch li
hebe
tent
hebe
vatt
vñ bl
hab
& my
ir wer
& ist
ander
han l
hat
syn se
ir sin
dunt

uch lieb **l**ibbent in myner
 liebe **a**ber my gebot behal-
 tent **s**o blibet ir in myner
 liebe **a**ls auch ich mynes
 vater gebot han gehalten
un blibe in syn' liebe **d**ise
 hab ich zu uch geredet
d my fröde in uch sy **u**n
 uwer fröd erfult werde
d ist my gebot **d** ir ey
 ander hephant **a**ls ich uch
 han hepgehebt **m**er er lieb
 hat mynā **d**an dise **d** ymā
 syn sele lege **u**n syn frud
ir sint myne fründ **a**ber
 dunt **w**z ich uch gebiete

uch

Nu me sol^{ich} uch mit knecht
heisse **wa** der knecht erweyt
mit woz syn her tu **me** ich
hab uch geheisse fründ **wa**
alle die ich hab **won** myne
vatt gehört **die** hab ich uch
kunt geto **ir** enhant mich
mit vfer welt **me** ich hab
uch vfer welt **in** hab uch
gesaget **ir** gangent **in**
frucht bringent **in** **ir**
~~ulber~~ **ir** ulber frucht blib
ir wese **ir** heisthent **de** vatt
in myne name **ir** ex es
uch gebe **D**is gebüt ich
uch **ir** eynand heb

haben
hasset
des er
reit v
wese
ir w
ir vo
sint v
welet
in h
Geden
ich v
ist mit
sie w
sie auch
uch d
rede
be

habent **ab** vch die welt
 hasset **so** wisset **z** sie mich
 des erste hat gehasset **we-**
 rent **ir** von der welte ge
 wese **so** het die welt **z**
ir **ir** gemynet **wa** ab
ir von der welte mit en
 sint **me** ich hab vch vff
 welet **von** der welt dar
 um hasset vch die welt
 Bedencket myn rede die
 ich vch hab geseit **der** knecht
 ist mit mer dan syn hant
 sie mich durch echtet **so** solle
 sie auch ~~die welt mit mer die welt~~
 vch durchchte **han** sie my
 rede **z** halte **so** sollent sie
 be

icht
 mvept
 ich
 wa
 myne
 h uch
 mich
 hab
 buch
 vn
 i z
 blib
 vatt
 es
 ich
 eb

auch die unwerē behalte **we**
alle diese Ding **sollet** sie vch
tun **in** myne name **wa**
sie enwissent mit den der
mich hat gesant **wer** ich
mit kome **in** hett mit zu
me geredet **so** hett sie mit
sünde **aber** nu enhabē sie
keyn entschuldung **won** wer
sünde **wer** mich hasset
der hasset auch myne vatter
hett ich nit geton vnder me
solche wercke **die** myn ande
het getan **so** hett sie nit sünde
aber nu hant sie mich gesehe
und hant mich gehasset **und**

myne
werd
seh ges
mit ha
gebene
komet
vondē
warhe
vflus
gebe
teugn
an bef
hab ich
wden
vch tu
ft **an**

myne vatt **me** & erfüllet
 werd die rede die mir ge-
 seh gesthribe ist **wa** sie hat
 mit hasse mich gehasset ver-
 gebens **Go** aber der tröster
 komet den ich uch sol sende
 von de vatt den geist der
 warheit der von dem vatt
 vff flusset der sol gezügnis
 gebe vo mir **vn** r fallent
 gezügnis gebe **wa** r von
 an begyne by mir sint **dise**
 hab ich uch gesagt & r mit
 wden geerfert **Sie** wden
 uch tün vo der gemeynscha-
 ft **me** es kumet die stude

Diglich **d**er uch erdöttet
wenet sich got eyner dienst
tün **u**nd die werde sie uch
tün **w**a sie nit bekennen de
vatt **n**och mich **a**ber die
hab ich uch gesagt **d** so r
stund kome ist **w** dan ge
denkent **d** ich es uch hab
geset **a** diese ding han
ich uch **w**o dem bejome nit
geset **w**an ich by uch r
aber nu gan ich zu in der
mich hat gesant **w** in my ma
vß uch **f**roget mich **w**o h
gast du **a** **w**an ich dis
hab geset zu uch **s**o hat

trinken
herz ab
wazheit
gang w
enweg
tröster
sang 10
will ich
wan er
er die w
sind w
tät w
der sünde
sie mit w
aber von
wan ich
und w s

trurkeit erfüllet vwer
 hertz **A**ber ich sag vch die
 wozheit **v**ch ist nize **d**ich
 gang **w**an gan ich nit
 enweg von vch **s**o sol der
 tröster nit kome zu vch
dang ich aber enweg so
 will ich in sende zu vch **w**
 wan er kunnet **s**o wurd
 er die welte stroffe vnd
 sünd **v**nd von der gerecht
 tikeit **v**nd von gericht **w**
 der sünde **e**nturwe **w**an
 sie nit in mich glauben
Aber von der gerechtikeit
wan ich zu dem vatt gan
vnd w sollent mich nun

mit sehe **me** von de gericht
wan der fürste durre welt
ist ick geurtelt **Noch** hab
ich och vil zu sage **aber**
w mögent es nu nit ge
trage **So** aber komet der
geist der warheit **der** sol
uch lere alle warheit
wan er enredet nit von
im selb **me** alle ding die
er höret **die** redet er **in**
die künfftig sint **sol** er och
künde **er** sol mich ver
klere **wan** er sal von de
myne neme **in** sal es
och künde **Alle** die der

vatt h
hab ick
myne
dun w
w mnd
eyn w
mich s
zu den
ethlich
zu ey
mo sa
in nu
sche v
und w
wan ick
im spr
sprich

vatt hat sint my dar um
 hab ich vch geseit er sol vo
 myne neme vn vch kinde
 ein wenig vn nu sollet
 w mich mit sehe vn aber
 ein wenig und w sollet
 mich sehe wan ich gan
 zu dem vatt da von seite
 etlich vff syne jingeren
 zu ein andt w ist & er
 mo sagt ~~ein~~ ein wenig
 vn nu sollet w mich mit
 sehe und ab ein wenig
 und w sollet mich sehen
 wan ich gan zu de vatter dar
 um sproche sie w ist & er
 sprichet ein wenig wir

wiße mit woz er redet also
bekant **Tho** & sie in woltet
frage **und** seit me **won** di
sen fragent **ir** vnder vch
& ich hab gesprochen **eyn**
wenig **und** mi sollet **ir**
mich nit sehe **vn** abt **eyn**
wenig **und** sollet mich se
hen **war** **war** sag ich vch
& **ir** sollet weyne **vn** tru
ren **aber** die welt sol sich
fröwe **me** **ir** sollet betrübt
wden **aber** uwer betrümpf
word **in**waldet in fröd **die**
wil die frany get zu arbei
ten **eyne** kynde **so** hat

hie tri
ist kon
gebore
keynes
& eyn
die wo
ni hat
we so
herz f
fröd so
me **w**
ir mic
wa **w**
ir dem
in my
vch geb
nützig

sie truriket **W**an **W** stund
 ist kome **so** aber sie **o** kint
 gebore hat **so** gedencet sie
 keynes getrengetes vor fröde
o eyn mēsth geboze ist in
 die welt **also** solet **W** auch
 nū habe truriket **ne** and
 wbe sol ich vch sehe **W** un
 hertz sol sich frowe **W** un
 fröd sol nymman von vch ne
 me **W** in dem tag solent
W mich nū mit fragen
Wat **W**ar sag ich vch **ist** **o**
W dem vatt **o** it heisthent
 in myne name **er** sol es
 vch gebe **W**is nū hant **W**
 nützit gebette oder geheisthe

Also
 oltet
 on di
 vch
 Eyn
 W
 Eyn
 ch se
 ch vch
 tru
 l sich
 etrübt
 rümpf
 od Die
 arbei
 hat

In myne name herstent
Und ir sollet enphahen **U**nd
fröd volle sy **D**ise hab ich uch
mgleichnisse geset **M**e
kumet die stund **U**nd ich uch
ni mgleichnisse nit zu rede
Me **U**nd ich uch offenberlich sag
Von dem vatt **I**n dem tag
wde ir hersthe in mynem
name **U**nd ich sag uch mit
Und ich den vatt well bitte in
uch **W**an der vatt selb uch
lieb hat **W**an ir mich hant
lieb gehabt **U**nd hant gelaubt
Und ich wo got bin vff gange
Ich bin vff gange von dem
vatt **U**nd kam in die welt

Ander
Und got
seten
ni red
saget
sent v
ding
Und
angla
got br
antwo
ir sch
Und
ein ig
ir ma
ich bin
vatt

Ander werbe laß ich die ^{welt} ~~welt~~
 und gan zu dem vatter ~~da~~
 setzen in sine jünger ~~ich~~
 nu redestu offenberlich ~~in~~
 sagest kein byrede ~~Nu~~ wis
 sent vor ~~du~~ west alle
 ding ~~in~~ ist dir mit not
~~man~~ dich frage ~~dar~~
 an gläubē vor ~~du~~ von
 got bist vs gange ~~Th~~
 antwort me ~~Nu~~ gläubent
~~er~~ ~~sehen~~ es kumet die stüd
~~er~~ mit ~~redet~~ zur strömet
~~eyn~~ ighich in syn eise ~~und~~
~~er~~ mich alleyn blasset ~~und~~
 ich bin mit alleyn ~~wa~~ der
 vatter ist mit mir ~~dise~~

han ich vch gesagt & w m
mir fride habent **und** welt
sollent w habe getrennt **ab**
hant getruwe **ich** hab die
welt über wunde **D**is
hat **J**h̄s geredt **in** mit
vff erhabene augse in den
hymel **s**prach **er** walt die
stund ist kome **v**klere dy
ne sun & din sun dich **v**kle
re **al** du **in** hast geben
gervalt alles fleisches &
ighiches & du **in** hast ge
ben & er malle gebe ewig
lebe **D**is ist aber & ewig
leben & sie bekene dich

allex
den d
ich ha
erter
dwe
gebe
vklar
selb
ich h
welt
hab 10
mest
gege
wore
gebe
sie be

alleyn gevore got syn **v**nd
 den du hast gesant **I**hm **x**
Ich hab dich gekleret **v**f
 erterich **I**ch hab volendet
Sweret **d**u mir hast
 gebe **d**ich es tū **v**n nu
 bkler mach du vatt by der
 selb mit der klorheit die
 ich het by dir. **E** dan die
 welt wird **d**yne name
 hab ich geoffebaret den
 mēsthe die du mir hast
 gegebe **v**on der welt **S**ie
 wozē **d**in **v**n hast sie mir
 gebe **v**n **d**in red hant
 sie behalte **N**u hant sie

n m
 velt
 ab
 die
 d
 mit
 nden
 die
 e by
 velle
 feben
 d
 st ge
 ewig
 ewig
 dich

bekant & alle die du mir
gegeben hast & die von dir
sint wan die wort die du
mir hast gebe die hab ich
me gegeben in sie hant
sie empfangen und hant
bekant gewich & ich von
dir bin uf gegangen und
habent geglaubet & du
mich hast gesant Ich bit
vor sie mit vor die welt
bit ich me in diese die
du mir hast gegeben
wan sie sint dir in alle
die myne sint dir in die
dyne sint my in in me

byn 10
mit v
nder
zu d
sie m
du m
ymb
ich w
ich si
du w
ich be
ist v
der si
die gef
ni tu
rede

byn ich veleret **vn** nu bin ich
 nit in der welt **vn** dise sint
 in der welt **vn** ich kumme
 zu dir **h**eiliger vatt **b**ehalt
 sie in dyne name **alle** die
 du mir hast gegebē **&** sie
 eyne sint ^{als} auch vor **die** wil
 ich **vn** mit me da bestyrte
 ich sie in dyne name **die**
 du mir hast gegebē **die** han
 ich behütet **vn** wemman
 ist vo me vdoebe **am** allen
der sun der vloznheit **&**
 die geschryft erfult werd **ab**
 nu kum ich zu dir **vn** dise
 rede **vn** in der welt **&** sie

habe mich fröde erfüllet in in
selbe Ich hab in gegeben din
red in die welt hat sie ge
hasset wan sie von der welt
mit enstet als auch ich von
der welt mit bin Ich bin mit
du sie hyn nemeest vonds
welt me du sie behaltest
vor übel Sie enstet mit vo
der welt als auch ich mit
bin von der welt mach sie
heilig in woheit dyn red
ist woheit als du mich
gesant hast in die welt also
hab ich sie gesant in die
welt in ich heilig mich

selb v
geheil
mit al
auch v
wort
sica
du van
hand
welt
gesan
du m
ich m
ens a
Ich m
sient
die
hast ge

selb vör sie **vñ** & auch sie
 geheilget sint in wozheit **als**
 mit alle **vñ** sie bit ich **me**
 auch **vñ** dise die durch **vñ**
 wort in mich glaube werde
 & sie alle **eyns** sint in **uns** **als**
 du vatt in mir **vñ** ich in dir
 & auch sie **eyns** sint & die
 welt glaube & du mich hast
 gesant **vñ** die klozheit die
 du mir hast gebe die hab
 ich **me** gegeben & sie sient
eyns als auch wir **eyns** sint
ich in dir **vñ** du in mir & so
 sient volbracht in **eyn** **vñ**
 & die welt bekene & du mich
 hast gesant **vñ** sie hast hey
 gehebt

als du auch mich hast lieb ge
habt **v**att die du mir hast ge
gebe **i**ch will **&** wo ich bin auch
sie sient mit mir **&** sie sehet
my klorheit die du mir hast
gebe **w**a du mich hast lieb ge
habt **&** die welt gemacht wird
Gerecht **v**att die welt hat dich
mit bekant **w**e ich hab dich bekant
von dise hant bekant **&** du mich
hast gesant **v**on hab me kunt
gemacht **d**yne name **v**nd
will **i**n kunt mache **&** die
hebe mit der du mich hast
lieb gehebt **s**y **i**n men **v**nd ich
in me

Dys
me s
von d
sterbe
vnd
genu
offenb
von d
H
sine
den st
vff d
selbe
wore